



Schöner Schnee: Kunst aus Schnee erstrahlt im Dorfzentrum.

Bilder Pontresina Cultura

Kunst aus Schnee

Neun internationale Teams erbauen seit Samstag in Pontresina Kunstwerke aus Schnee.

von **Fadrina Hofmann**

«Kunstwege/Vias d'art Pontresina» ist ein internationaler Teamwettbewerb für zeitgenössische Schneekunst in Pontresina. Dieses Jahr kommen die Teilnehmer aus der Schweiz, aus Schweden, Dänemark, Deutschland, aus der Türkei und den Niederlanden. In neun Teams werden sie entlang der Via Maistra neun Grossskulpturen zum Thema «Urban Elements» erschaffen. Seit Samstag kann man die Kunstschaffenden jederzeit bei den Bauplätzen besuchen. «Am Donnerstag um zwölf Uhr müssen die Kunstwerke aber fertig sein», erklärt Benno Conrad von der Cumischium da Cultura, welche den Wettbewerb lanciert hat.

Hohe künstlerische Qualität

Alle drei Jahre gibt es eine Ausgabe von «Kunstwege/Vias d'art» in Pontresina. «Unser Anspruch war von Anfang an, Skulpturen mit künstlerischer Qualität zu haben, nicht nur Dekoration», sagt Conrad. Auch beim aktuellen Wettbewerb hatten sich über 20 Teams beworben. Die Grundidee des Wettbewerbs ist, mit den Elementen, die im Tal zur Verfügung stehen, Kunst zu machen. Neu ist bei dieser fünften Ausgabe, dass die Schneekunst im Dorf selbst präsentiert wird, also im «urbanen» Raum. Daher auch das diesjährige

Thema «Urban Elements». Von einer «Möblierung des Dorfes», spricht Conrad. Das Risiko, dass die Skulpturen im Dorfzentrum schneller kaputtgehen können, ist natürlich hoch.

Stimmungsvolles Dorfzentrum

Die Skulpturen werden täglich ab 17 Uhr beleuchtet. Eine Jury aus fünf einheimischen Kunstschaffenden und Kunstkennern wird die Arbeiten am Donnerstag bewerten. Am selben Abend ist die Vernissage. Dem Siegerteam winkt ein Bargeldpreis von 3500 Franken, zur Verfügung gestellt vom lokalen Handels- und Gewerbeverein. Bis im Februar wird die Freiluftausstellung zu sehen sein. «Vor allem über die Feiertage wird dank der Schneekunst eine besonders schöne Stimmung im Dorf herrschen», ist Conrad überzeugt.

Zu den Skulpturen gibt es einen interaktiven Ausstellungsführer sowie Informationstafeln. Die Veranstalter sind überzeugt, dass die Schneeskulpturen eine Attraktion sind, sie rechnen bis Februar mit 10 000 Besuchern. Ein Highlight werden die Ice Music-Konzerte des norwegischen Musikers Terje Isungset sein, der zum ersten Mal in der Schweiz auf einem aus Natureis gefertigten Instrument spielt.

Infos: www.cultura-pontresina.ch